



EVANGELISCHE
AKADEMIE
SACHSEN-ANHALT

Foto: Beirly / AdobeStock

*Zusammenkommen,
Sprechen & Zuhören*

am Garten zaun

Fr. | 30. Jan. 2026 | 18.30 Uhr

StadtLabor Wittenberg
Luth. Wittenberg | Markt 3



Weitere Informationen auf unserer
Internetseite www.ev-akademie-wittenberg.de,
oder direkt über den QR-Code.

Eintritt frei.

Einladung zum Gespräch

Wie geht es dir mit der
Kommunalpolitik in Wittenberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Kommunalpolitik betrifft uns alle ganz unmittelbar: Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Mitglieder des Stadtrats vertreten unsere Interessen vor Ort und entscheiden über Themen, die unseren Alltag direkt beeinflussen, wie etwa den Bau und die Unterhaltung von Kindergärten und Grundschulen.

Doch wie wird die Kommunalpolitik in Wittenberg erlebt? Wo können Bürgerinnen und Bürger kommunalpolitische Entscheidungen nachvollziehen, wo nicht? Und was wünschen sie sich für die Zukunft unserer Stadt? Solche Fragen sind wichtig, um als Stadtgesellschaft miteinander in Austausch zu kommen. Zugleich darf dabei nicht aus dem Blick geraten, welche Gestaltungsmöglichkeiten Kommunalpolitik tatsächlich hat und welche Entscheidungen auf Landes- oder Bundesebene getroffen werden. Begrenzte Zuständigkeiten von Kommunen und knappe kommunale Kassen treffen auf Erwartungen von Bürgerinnen und Bürgern, das kann zu Enttäuschungen führen.

Der Gesprächsabend im Format Sprechen und Zuhören bietet Kommunalpolitikern und Kommunalpolitikerinnen sowie Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre Sichtweisen auszutauschen, die Perspektive zu wechseln und die Innensicht und die Außensicht von Kommunalpolitik zu erkunden. Der Abend wird mit einem kurzen Impuls von Kathrin Natho eingeleitet.

Bei Sprechen und Zuhören geht es nicht darum, einander zu überzeugen, sondern darum, aufmerksam zuzuhören, unterschiedliche Perspektiven zu teilen und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Kommen Sie vorbei, erzählen Sie, hören Sie zu und helfen Sie mit, dass die vielen Stimmen unserer Stadt einander begegnen.

Für das **leibliche Wohl** ist gesorgt.
Der Abend wird moderiert von Mehr Demokratie e. V.

Finanziert mit Mitteln aus der
Michael Otto Foundation for Sustainability



In Zusammenarbeit mit
Mehr Demokratie e. V. und
dem Bündnis Wittenberg Weltoffen



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

#VerständigungsOrte
Gefördert im Projekt „Geht's noch? Verständigungsorte in Ostdeutschland gestalten“ der Ev. Akademien in Deutschland

